

Regionale Einführungstage 2025

in die Prävention von Gewalt und sexuellen Grenzverletzungen

«Institutionen sind Hochrisikobereiche für die Entstehung von Gewalt!»

Wer in Institutionen tätig ist, hat die Aufgabe, sich kritisch mit Fragen von Macht und Verantwortung, Gewalt und Gegengewalt sowie spezifisch mit dem Thema der sexualisierten Gewalt auseinanderzusetzen. Begleitpersonen sind speziell dazu aufgefordert, ihr alltägliches Handeln zu überprüfen, da sie in den bestehenden Abhängigkeitsverhältnissen über mehr Macht und Reflexionswissen verfügen. Die Weiterbildung stützt sich auf die [„Charta Prävention“](#) sowie auf die [„Grundsätze im Umgang mit Gewalt“](#) von Anthrosocial.

Ziele des Einführungstages

- Die Teilnehmer*innen sind im Hinblick auf verschiedene Gewaltformen sensibilisiert
- Die Teilnehmer*innen haben Grundkenntnisse zur Dynamik bei sexuellem Missbrauch durch Fachpersonen im institutionellen Kontext erworben
- Die Teilnehmer*innen sind zur Reflexion ihres Praxisfeldes und zur Selbstreflexion angeregt
- Die Teilnehmer*innen haben den Sinn und Nutzen des Meldewesens verstanden und kennen den Unterschied zwischen Meldungen bei sexualisierter Gewalt und anderen Gewaltformen

Zielgruppe

Die Fachstelle Prävention von Anthrosocial bietet mit diesem Weiterbildungstag neuen Mitarbeitenden aus sozial- und heilpädagogischen Institutionen Grundlagenwissen und Praxisreflexion zu den aufgeführten Themen. Ebenfalls angesprochen sind Mitarbeitende, die bereits über einen längeren Zeitraum im Kontext von Institutionen arbeiten und die Thematik vertiefen möchten.

Organisation

Matthias Spalinger, Fachstelle Prävention Anthrosocial,
Beitenwil 61, 3113 Rubigen, Tel. 031 838 11 29, Mail: matthias.spalinger@anthrosocial.ch

Anmeldung

Auf der Website unter [Veranstaltungen](#) oder [Weiterbildungen der Fachstelle Prävention](#).

QR-Code zu den Weiterbildungen der Fachstelle Prävention



Daten Regionale Einführungstage 2025

Di, 18.3.25 **Bern**
Kursleitung: Philipp Gonser, Soziale Arbeit FH, MA Nachhaltige Entwicklung für Bildung und Soziales, Fachberatung, Prozessbegleitung und Supervision
<https://www.philippgonser.ch>

Kursort: Park 18, Hildegardstrasse 18, 3097 Liebefeld bei Bern

Mo, 24.3.25 **Organisiert durch: Ekkharthof Lengwil**
Kursleitung: Philipp Gonser, Soziale Arbeit FH, MA Nachhaltige Entwicklung für Bildung und Soziales, Fachberatung, Prozessbegleitung und Supervision
<https://www.philippgonser.ch>

Kursort: Ekkharthof Lengwil, Rütelistrasse 2, 8574 Lengwil

Di, 8.7.25 **Zürich**
Kursleitung: Stefania Calabrese, Sonder- und Sozialpädagogin, Dozentin an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit & Mitarbeiterin Fachstelle Prävention Anthrosocial
Carla Clavadetscher, Sozialpädagogin, Mitarbeiterin Fachstelle Prävention Anthrosocial

Kursort: Volkshaus Zürich, Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich

Mi, 3.9.25 **Basel**
Kursleitung: Stefania Calabrese, Sonder- und Sozialpädagogin, Dozentin an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit & Mitarbeiterin Fachstelle Prävention Anthrosocial
Carla Clavadetscher, Sozialpädagogin, Mitarbeiterin Fachstelle Prävention Anthrosocial

Kursort: Crescenda, Bundesstrasse 5, 4054 Basel

Mo, 22.9.25 **Organisiert durch: Ekkharthof Lengwil**
Kursleitung: Philipp Gonser, Soziale Arbeit FH, MA Nachhaltige Entwicklung für Bildung und Soziales, Fachberatung, Prozessbegleitung und Supervision
<https://www.philippgonser.ch>

Kursort: Ekkharthof Lengwil, Rütelistrasse 2, 8574 Lengwil

Programm für alle Weiterbildungstage

09.00 Kursbeginn
09.00 Teil I inkl. Pause
12.15 Mittagessen
13.30 Teil II inkl. Pause
16.45 Abschluss

Kosten inkl. Pausenverpflegung

Anthrosocial Einzelmitglieder: Fr. 150.- pro Person
Institution ist Mitglied bei Anthrosocial: Fr. 150.- pro Person
Mitglieder von INSOS und YOUVITA: Fr. 180.- pro Person
Nicht Mitglied bei genannten Verbänden: Fr. 200.- pro Person

Mittagessen

Sie haben die Möglichkeit, sich zu einem Mittagessen (am Veranstaltungsort oder in unmittelbarer Nähe) anzumelden. Kosten Fr. 35.-

Kann die Mindestanzahl von 20 Teilnehmenden nicht erreicht werden, wird der Kurs abgesagt und die angemeldeten Personen werden informiert. Bis 4 Wochen vor der Weiterbildung wird eine Abmeldung kostenlos entgegengenommen. Bei späterer Abmeldung und bei Absenz ist die ganze Tagungsgebühr fällig. Wird eine Ersatzperson bekanntgegeben, entstehen keine Kosten. Eine Annullationskostenversicherung ist Sache der Teilnehmenden.

In Kooperation mit INSOS und YOUVITA

